

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 14. März 1843



Raths-Protocoll

aufgenommen vom Maäte Steyr zur Sitzung in Oeconomicis am 14. März 1843.

Gegenwärtige:

Hr. Bürgermeister Haydinger

Hr. M. Rath Maurer

" " Buberl

" " Bleyer

" " Knoll

" Oekon. Rath Woisetschläger

" " Kaindl

" " Neckhaim

Sekretär Weinberger

Hr. M. R. Maurer referirt.

1739. P. Rechnungs-Revident überreicht ad No. 1191. die Repartitionen über die pro Dominicali et Rusticali beizutragende Baukosten des Schulhauses in Aichet.

Die Beilagen dem Kr. Amte mit Bericht zur Bestätigung vorzulegen.

5260 P. aõ 1842. Kostenüberschlag des Großuhrmachers Josef Weingartner pr 77 fl 51 xr CMz pcto Thurmuhr Reparatur im Bruderhause.

Dem ad 1772 an das Kreisamt zu erstattenden Berichte anzuschließen.

1772 P. Conto der Glockengießerin Anna Stafflmayr pr 285 fl 42 xr CMz für Umgießen der 3 Glocken im Bruderhause.

Da die Herstellung ohne Ausstellung geschehen ist u. die Contistin sehr auf Zahlung dringt, so erhält die M. V. F. Rechnungsführung den Auftrag derselben einstweilen den Betrag von 200 fl CMz gegen Quittung auszubezahlen, u. daß dieser Conto zugleich mit dem sub 5260 P. de ao 1842 vorliegenden Kostenanschlage über die Reparatur der Thurmuhr zur Erwirkung der nachträglichen Genehmigung an das Kreisamt mit Bericht vorzulegen.

1752. P. A. Inst Rech. Führung um Erfolglassung des in der Arm. Inst. Kassa hinterlegten Orig. Schuldbriefes des Anton Daber[?] dto. 1. 9ber 1830 pr 40 CMz über geschehene Zahlung. Der Depositen Coon zur Erfolglassung zuzustellen.

1219. P. M. V. F. R. Führung zeigt, ad 1611 an, daß durch die Vorrückung der Benedikte Rathmüller in eine Sondersiechenhauspfründe pr tägl. 6 xr W.W. die von derselben bisher genoßene Lazarethpfründe pr tägl. 5 xr W.W. vom 19. d.M. an erledigt sei.

Diese Pfründe wird vom 12. d.M. dem Heinrich Janisch, Unterstandler im Bürgerspital, gegen Einziehung der Armenporzion verliehen.

7039. de ao 1841. P. Heinrich Janisch bittet um eine Pfründe. Unter einem sub 1219 erledigt.

1130. P. Josef Brandstetter überreicht eine Vorstellung gegen den Auftrag v. 25. Oct. 1842 wegen der Ansperrung an der Plautzenhofbrücke u. bittet um Bewilligung das ihm zum Gewebsbetriebe erforderliche Holz wie bisher auf dem Steyrfluße schwemmen zu dürfen.

Dieses Gesuch mit dem zurückzustellen, daß bei dem Beschluße v. 25. Oktbr. v. J. verharret werde.

Hr. M. Rath Bleyer referirt.

1731. P. Hr. Secretär Weinberger relationirt ad 1116. P. daß Hr. Eduard Pospischill am 11. März d.J. als 2. Secretär beeidet worden sei.

Zur Wissenschaft, u. ist nunmehr die geschehene Beeidigung des Hrn. Secretär Pospischill dem kk. Kreisamte mit Bericht anzuzeigen, u. das Kassaamt zur Auszahlung der ihm gebührenden Besoldung jährl. 400 fl CMz vom 11. d.M. angefangen zu decretiren.

1733. P. Rechnungsbuchführer berichtet ad 1343 den Revisionsbefund des Stadtcassajournals für den Monat Febr. 1843.

Aufzubehalten u. dem Kassenamte das innliegende Journal samt Beilagen mit dem rückzustellen, daß dasselbe bei der Revision richtig befunden wurde.

Hr. M. Rath Knoll referirt.

1355. P. Schreiben des D. Coãts Großraming u. Weyer wegen Einhebung milder Beiträge für den durch Brand verunglückten Besitzer des Hornbachergütls zu Platten Pfarre Neustift. Dem D. Coãt Großraming u. Weyer mit Schreiben rückzuerinnern, daß, so wenig der Maãt den wegen eines erfolgreichen Unterstützungseifer des belobten D. Coãts in dem erst kürzlich die Stadt Steyr selbst betroffenen schweren Brandunglücke je verkennen wird, u. hiefür wiederholt seinen Dank ausspricht, derselbe dem ungeachtet mit Hinweisung auf die gesetzl. Vorschriften, nach welchen Brandsammlungen für Verunglückte einzelne Häuser verbothen sind, bedauern müße, dem gestellten Ansuchen um Veranlaßung einer Sammlung für den Besitzer des Hornbachgütls nicht entsprechen zu können.

Hr. Oekonomie Rath Woisetschläger referirt.

1763. P. Das Kassaamt bittet um Zahlungsanweisung der pro 1843 zu entrichtenden Landsteuer für inangeführte Realitäten pr 12 fl 28 xr 1 % W.W. Dem Kassaamt zur Zahlung.

Hr. Oekonomie Rath Kaindl referirt.

1438. P. Reggsdecret dto. 23 Febr. 1843 Z. 4586 Kreisamtssignatur dto 4. März 1843 Z. 2766 mit Genehmigung der Herstellung des Brunnkares nächst der Pfarrkirche. Ist dieses Dekret aufzubewahren, dem Cassaamte eine Abschrift zum Wißen und Benehmen zuzustellen, so wie der Bauamtsverwalter mittelst Abschrift zu verständigen, daß der Steinmetzmeister Johann Haiden nun allsogleich zur Arbeit schreite, und dieselbe gehörig mit 2-jähriger Haftung herstelle, dagegen demselben 350 fl CMz nach erfolgter Herstellungen ausbezahlt werden, und sonach das Befunds-Certificat vom kk. Kreisingenieur beizubringen ist.

1467. P. Reggsdecret dto. 19. Febr. 1843. Z. 4726. u. Kr. A. Signatur dto. 28. Febr. mit der Genehmigung pcto Straßenregulirung beim Brittinger Thor.

Aufzubewahren, und dem Bauverwalter abschriftlich zum Rechnungs-Belege zuzustellen.

1475. P. Josef Felleker Hausmeister im Rathhause erstattet gehör. Anzeige, daß das Brennholz zur Beheitzung der Kanzleien zu Ende geht.

Ist dem Kreisamt Bericht zu überreichen, um bei der Regierung zu erwirken, daß aus dem alten vorräthigen Brückenholze noch 24 Klafter Brennscheiter genommen werden dürfe.

1413. P. Bauamtsverwalter überreicht den Kostenanschlag der für das Verwaltungsjahr 1843 präliminirten Pflasterungsarbeiten.

Zufolge dieser Anzeige wird auf den 12. März Nachmittag 3 Uhr eine Abminderungslizitation angeordnet, u ist hiezu der Hr. M. Rath Maurer zur Leitung des Protokolles zu ersuchen.

1414. P. Josef Heindl [?] behauster bgl. Bäckermeister 108 in der Stadt bittet nun miethweise Überlaßung der drei städtischen Verkaufsläden am vormaligen Steyrthore.

Dem Bauverwalter zur Vorlage der Miethcontracte mit Joh. Amon über die 3 Verkaufsladen nächst der Steyrbrücke, binnen 8 Tagen.

1446. P. Wochenliste über bei g. St. St. v. 27. Febr. bis 4. März 1843 verrichtete Handlanger-Arbeit pr 4 fl 35 xr E.Sch.

Dem Bauamtsverwalter zur Zahlung angewiesen.

1447. P. Wochenliste über bei g. St. St v. 27. Febr. bis 4. März verrichtete Zimmermannsarbeit pr 6 fl 36 xr E.Sch.

Wie sub 1446.

1448. P. Wochenliste über bei g. St. St. v. 27. Febr. bis 4. März 1843 verrichtete Maurerarbeiten pr 6 fl 54 xr W.W.

Wie sub 1446.

1781. P. Wochenliste über bei g. St. St. vom 6. — 11. März 1843 verrichtete Zimmermannsarbeit pr 2 fl 12 xr E.Sch.

Wie sub 1446.

1782. P. Wochenliste über bei g. St. St. vom 6. — 11. März verrichtete Zimmermannsarbeit pr 14 fl 18 xr E.Sch.

Wie sub 1446.

1783. P. Wochenliste über bei g. St. St. v. 6. — 11. März 1843 verrichtete Handlangerarbeit pr 1 fl 24 xr E.Sch.

Wie sub 1446.

1784. P. Wochenliste über bei g. St. St. v. 6. — 11. März 1843 verrichteten Handlanger-Arbeiten pr 4 fl 10 xr E.Sch.

Wie sub 1446.

1738. P. Conto des Johann Schreyll für ein Paar dem Inquisiten Lehner gemachte Schuhe pr 3 fl CMz. Wie sub 1446.

1737. P. Conto des Franz Bodendorfer für ein ins Gerichtshaus abgegebenes Halstüchl pr 13 xr CMz. Wie sub 1446.

1735. Conto des Joh. Heill über ein das Paar ins Gerichtshaus abgegebene Fußsöckl pr 30 xr CMz. Wie sub 1446.

1736. P. Conto des Joh. Heil über ein Paar ins Gerichts aus abgelieferte Fußsöckl pr 22 xr CMz. Wie sub 1446.

1493. P. Das Expedit bittet um Anweisung des zu dem Berichte v. 7. d.M. Z. 1363 P. nöthigen Stempelbetrages pr 6 xr CMz.

Dem Kassaamt zur Zahlung pr 6 xr CMz an das Expedit.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath Kaindl Oek. Rath Neckhaim Oek. Rath

Weinberger Sekretär